

IG Metall will schnellen Abschluß

Essen/Düsseldorf. In Erwartung eines weiteren Krisenjahres will die IG Metall in Nordrhein-Westfalen bereits weit vor Beginn der Tarifrunde 2010 mit den Unternehmerverbänden reden. »Ich fordere die Arbeitgeber auf, in Gespräche über eine Beschäftigungssicherung in der Metall- und Elektroindustrie einzutreten«, sagte IG-Metall-Bezirkschef Oliver Burkhard den Zeitungen der WAZ-Mediengruppe (Donnerstagsausgaben). »Ich will nicht, daß die Probleme, die 2010 auf uns zukommen, schneller sind als unsere Lösungen.« Der Verband der Metall- und Elektroindustrie Nordrhein-Westfalen begrüßte den Vorschlag.

»Wir sehen, wie die IG Metall, Handlungsbedarf«, sagte der Präsident des Verbandes, Horst-Werner Maier-Hunke. Die Finanz- und Wirtschaftskrise sei noch nicht überwunden, und je länger sie anhalte, desto schwieriger werde es für die Betriebe. Deshalb sollten beide Seiten bei den Tarifverhandlungen »aufeinander zugehen und die sonst üblichen Rituale ausbleiben«. Der aktuelle Tarifvertrag läuft im Mai aus.(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/134965.ig-metall-will-schnellen-abschluß.html>